

## Bewertungsbogen für SchülerIn:

- ① **Lies** dir die Aussagen zum Glauben im Alten Ägypten **durch. Kreuze an.**

● / 5

*Für jedes korrekte Kreuz gibt es einen Punkt.*

	richtig	falsch	ja, korrekt angekreuzt
1) Der Gott Osiris ist Vorsitzender des Totengerichts und Herrscher der Unterwelt.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2) Die Ägypter glaubten nur an einen Gott: Osiris. Das nennt sich Monotheismus.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
3) Durch das Tragen der Atef-Krone zeigten die Pharaonen, dass sie an Osiris glaubten.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
4) Die Gräber aller Ägypter waren immer prunkvoll ausgestattet, da sie ihren Toten ein gutes Dasein im Jenseits ermöglichen wollten.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
5) Die Mumie des Pharaos wurde in einen Sarkophag gelegt. Der Pharaos war der König von Ägypten.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- ② **Recherchiere** nach den zwei Objekten (M2 und M3) anhand der Online Datenbank der Staatlichen Museen zu Berlin. **Unterstreiche** in den zwei Texten die Fehler und **schreibe** darunter das richtige Wort.

● / 10

*Pro korrekt unterstrichenem Fehler gibt es 0,5 Punkte.*

*Pro korrekt korrigiertem Fehler gibt es 0,5 Punkte.*

### Objekt 1: Statuette des sitzenden Gottes Thot

Der stehende Gott Thot zeigt sich hier als Mischwesen mit einem nicht mehr vollständigen Ibiskopf. In seiner Eigenschaft als **Mondgott** sitzt auf seinem Scheitel eine Mondscheibe in der Mondsichel, ergänzt um eine Uräusschlange. Er trägt zudem eine Strahlenperücke und einen plissierten, zweigeteilten Schurz. Wegen seiner zahlreichen Funktionen und vielfältigen Beziehungen zu anderen Göttern ist seine Verehrung in nahezu allen Zentren des Niltals belegt. So war eine seine vielen Eigenschaften die des Mondgottes mit der er unter anderem die Jahreszeiten und **Mondphasen** regulierte. Außerdem wurde er mit der Astronomie und Geografie assoziiert.

**Objekt 2: Statuette der Göttin Isis-Aphrodite**

Bei der Statuette handelt es sich um eine qualitätvolle und zugleich große **Bronzefigur**, die eine Mischung von ägyptischen und griechischen Elementen zeigt. Auf dem Scheitel befand sich ursprünglich eine **Krone**, von der nur noch der Aufsatz erhalten ist. In dem Vogel lässt sich nicht, wie sonst üblich, ein Geier erkennen, sondern eine **Taube**. Der auf der Brust verknotete Fransenmantel weist sie als Isis aus. In der ehemals vorgestreckten Rechten kann eine sich aufbäumende Schlange sowie in der Linken eine Situla ergänzt werden. Auf Grund der Taube kann diese Figur als ein Abbild der Göttin Isis-Aphrodite angesprochen werden.

	Fehler korrekt unterstrichen	Fehler korrekt berichtigt
Mondgott	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mondphasen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bronze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Krone	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Taube	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- ③ Deine Eltern finden, dass historische Gegenstände, die man im Original in einem Museum betrachten kann, eine größere Wirkung haben als in einer digitalen Datenbank.

/ 5

Welche Ansicht vertrittst du?

**Begründe** deine Meinung in Satzform!

*Für diese Aufgabe können maximal fünf Punkte vergeben werden z.B. auf Schreiben von Sätzen, klare Stellungnahme, Begründung der Stellungnahme mit Argumenten etc.*

Pro digital	Contra digital
<ul style="list-style-type: none"> <li>- kostenloser und schneller Zugang</li> <li>- jederzeit zugänglich (sofern Internetzugang besteht)</li> <li>- Möglichkeit der eigenständigen Wissensaneignung</li> <li>- Objekte können während des Unterrichts recherchiert und betrachtet werden</li> <li>- Impuls das Museum selbstständig oder im Klassenverband zu besuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- haptische Wahrnehmung eingeschränkt</li> <li>- kann nicht aus allen Perspektiven betrachtet werden</li> <li>- in keinen Kontext eingebettet (Objekt aus Sinnzusammenhang gerissen)</li> <li>- gemeinsames Erlebnis des Museumsbesuches als Schülerschaft nicht vorhanden</li> <li>- Museum als außerschulischer Lernort, an dem man historische Objekte im Original betrachten kann</li> </ul>

Tab. 1 — mögliche Argumente

Punkte:

/ 20

Note